



Dokumentation

Nuklearer Irrsinn – die wahren Fakten ...



Fehler passieren leider überall. Wir führen unseren Kla.TV-Zuschauern vorab noch einmal jenen Teil mit den falschen Zahlenangaben vor Augen und korrigieren an entscheidender Stelle den als eklatant falsch erkannten Makel.

»Fehler passieren leider überall. Wir führen unseren Kla.TV-Zuschauern vorab noch einmal jenen Teil mit den falschen Zahlenangaben vor Augen und korrigieren an entscheidender Stelle den als eklatant falsch erkannten Makel:«

„Und wenn schon unablässig zu dringenden Sofort-Maßnahmen gegen den sogenannt menschengemachten Klimawandel aufgerufen werden muss, dann mögen doch alle Kinder dieser Welt auch einmal so lange dafür die Schule schwänzen, bis über jedem einzelnen Atomwaffen-Test ein absolutes Verbot verhängt ist. Denn: wenn Menschen tatsächlich einen Klimawandel herbeiführen können, dann sicher nicht durch Darmabgase von Kühen, Autos oder Schornsteinen, sondern zuerst einmal sicher durch die alles verseuchende Gewalt von nuklearen Waffentests. Zusammengenommen hatten schon allein die offiziellen Atomtests einen Detonationswert von mehr als 72.000 Kilotonnen. Das sagt uns zunächst einmal gar nichts. Doch ein Vergleich mit der US-Atombombe auf Hiroshima erklärt es uns. Diese von aller Welt gefürchtete Atombombe hatte einen Detonationswert von 12 Kilotonnen. 12 Kilotonnen also gegenüber 72.000 Kilotonnen! Die Atombombe auf Hiroshima (Hier Bild der Explosion) war mit anderen Worten 6.000 Mal schwächer als die Summe aller nachfolgenden Atomtests. Oder wieder mit anderen Worten. Hiroshima wurde durch irrsinnige Wissenschaftler und Kriegstreiber seit 1945 weitere 6.000 Mal offiziell wiederholt! Und diese Zahlen dokumentieren erst die uns allen bekannten Atomtests. Wie aber jedes Kind weiß, treiben vom Wahnsinn Getriebene ihre schlimmsten Werke stets im Verborgenen. Fügt man also die berühmte Dunkelziffer hinzu, dann steigt die wahre Zerstörung unseres Planeten noch einmal ganz erheblich.“ Und hier nun die von den falschen Zahlen bereinigte Version: Zusammengenommen hatten die offiziellen ca. 2.200 Atomtests nicht bloß einen Detonationswert von 72.000 Kilotonnen, das waren leider die falschen Zahlen. Denn schon allein 520 der in Wikipedia vermeldeten nuklearen Explosionen in der Atmosphäre, acht davon unter Wasser, hatten einen Detonationswert von mindestens 545.000 Kilotonnen. Das sagt uns zunächst einmal gar nichts. Doch ein Vergleich mit der US-Atombombe auf Hiroshima erklärt es uns. Diese von aller Welt gefürchtete Atombombe hatte einen Detonationswert von 12 Kilotonnen. 12 Kilotonnen also gegenüber 545.000 Kilotonnen! Die Atombombe auf Hiroshima war mit anderen Worten nicht bloß 6.000 Mal schwächer als die Summe aller nachfolgenden Atomtests – das waren leider die falschen Zahlen ... die Atombombe auf Hiroshima war sogar weit über 45.000 Mal schwächer als nur schon die 520 nuklearen Explosionen in der Atmosphäre und unter Wasser. Oder wieder mit anderen Worten. Hiroshima wurde durch irrsinnige Wissenschaftler und Kriegstreiber seit 1945 weitere 45.416 Mal allein in der Atmosphäre und unter Wasser wiederholt! – Nun fehlen in dieser Rechnung aber noch mindestens 1.680 nukleare Explosionen, wie in Teil 1 »nuklearer Klimawandel?« aufgeführt. Es wäre daher gewiss noch immer weit untertrieben, wenn wir unseren vorangegangenen falschen Zahlen mindestens noch eine Null hinzufügen würden.

Täten wir allein dies, müssten wir feststellen, dass die Atombombe auf Hiroshima sogar weit über 60.000 Mal schwächer war, als alle offiziellen Atomtests seit 1945 zusammengenommen. Dunkelziffer nach wie vor ausgenommen ... Wahrscheinlich noch immer nicht übertrieben dürfte aber sogar die Schätzung sein, dass Hiroshima seit 1945 über 100.000 Mal wiederholt wurde. Manchmal wünschte man sich, die falschen Fakten wären die richtigen gewesen ... Ob unter diesen genannten Umständen zumindest eine „menschgemachte Wetter-veränderung“ in Erwägung zu ziehen ist, möge jeder Mensch bei sich selber überlegen. Dient die ganze Klima-Hysterie mit Schuldabschiebung auf die Darmabgase von Kühen, die Auto- und Industrie-Abgase gar nur der Verschleierung und Ablenkung von den wahren Übeltätern?

von Si.

Quellen:

https://en.wikipedia.org/wiki/List_of_nuclear_weapons_tests
<https://www.nzz.ch/international/nordkorea-vergleichbar-mit-hiroshima-nordkoreas-atombombentests-im-vergleich-ld.116220>

Das könnte Sie auch interessieren:

#Klimawandel - Die Klimalüge - www.kla.tv/Klimawandel

#IvoSasek - Gründer von Kla.TV und vielem mehr... - www.kla.tv/IvoSasek

#Dokumentarfilm - www.kla.tv/Dokumentarfilme

Kla.TV – Die anderen Nachrichten ... frei – unabhängig – unzensiert ...



- was die Medien nicht verschweigen sollten ...
- wenig Gehörtes vom Volk, für das Volk ...
- tägliche News ab 19:45 Uhr auf www.kla.tv

Dranbleiben lohnt sich!

Kostenloses Abonnement mit wöchentlichen News per E-Mail erhalten Sie unter: www.kla.tv/abo

Sicherheitshinweis:

Gegenstimmen werden leider immer weiter zensiert und unterdrückt. Solange wir nicht gemäß den Interessen und Ideologien der Systempresse berichten, müssen wir jederzeit damit rechnen, dass Vorwände gesucht werden, um Kla.TV zu sperren oder zu schaden.

Vernetzen Sie sich darum heute noch internetunabhängig!

Klicken Sie hier: www.kla.tv/vernetzung

Lizenz:  *Creative Commons-Lizenz mit Namensnennung*

Verbreitung und Wiederaufbereitung ist mit Namensnennung erwünscht! Das Material darf jedoch nicht aus dem Kontext gerissen präsentiert werden. Mit öffentlichen Geldern (GEZ, Serafe, GIS, ...) finanzierte Institutionen ist die Verwendung ohne Rückfrage untersagt. Verstöße können strafrechtlich verfolgt werden.